



Workshop

Online-Handbuch

*bis*chu

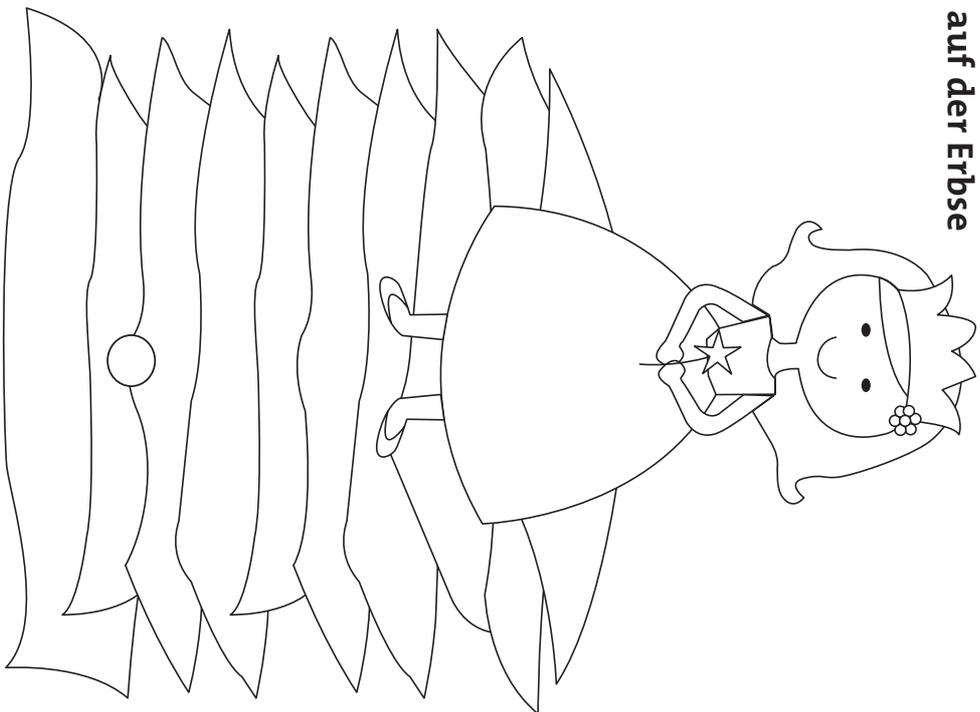
Handbuch für die Zusammenarbeit



biblioheft

Berner Bibliothekstag, 15.11.2016

Die Prinzessin auf der Erbse

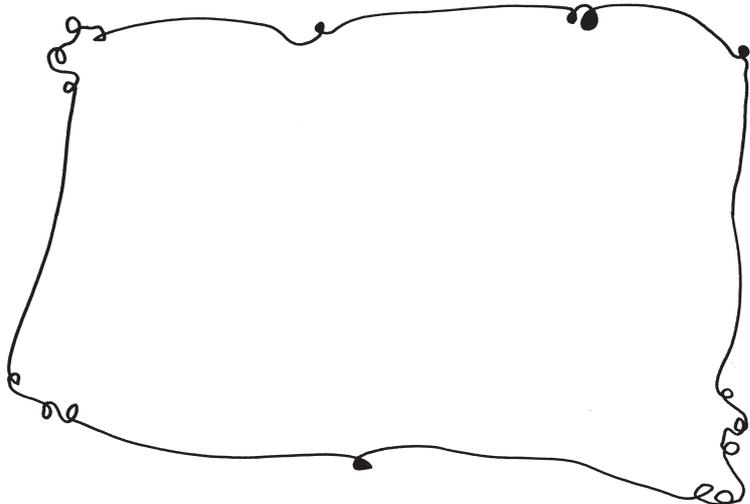


Die Prinzessin auf dem Kürbis

Ich verstehe die Geschichte
«Die Prinzessin auf dem Kürbis».
Ich höre einzelne Wörter heraus und reagiere darauf.

m

Zeichne die Prinzessin oder den Prinzen!



Unterschiede

Wähle ein Geschichtsbuch und ein Sachbuch aus und notiere die Angaben zu deinen Büchern!

Mein Sachbuch

Titel

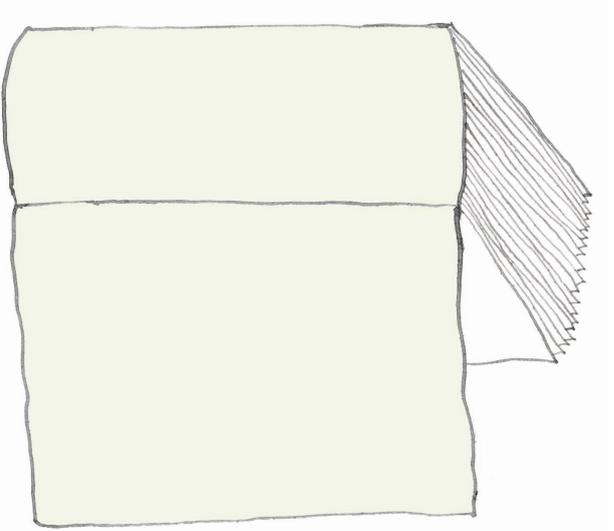
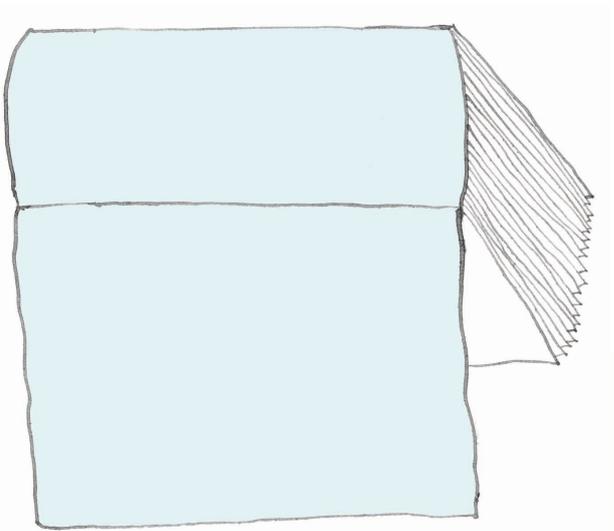
Autor oder Autorin



Mein Geschichtsbuch

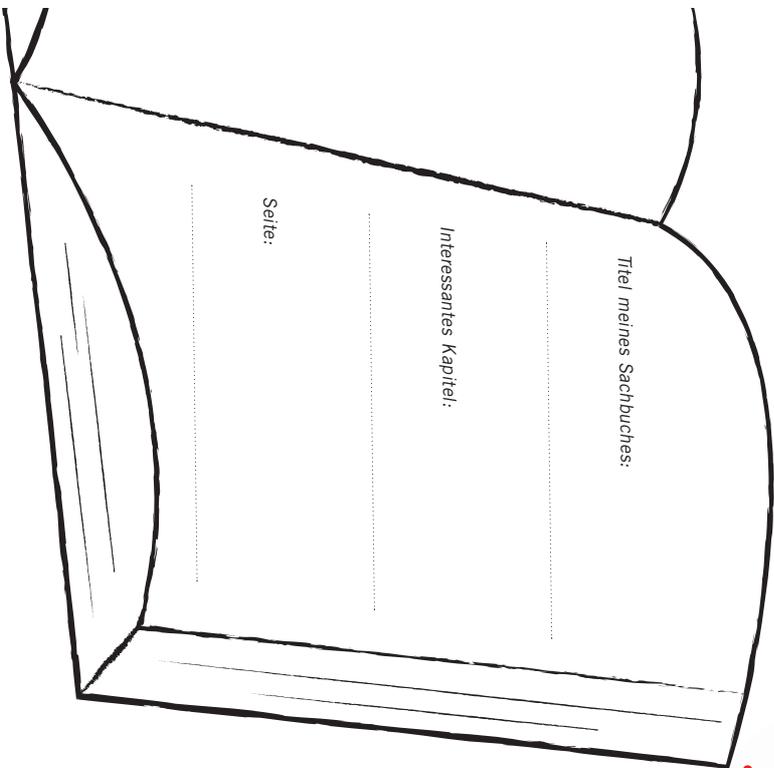
Titel

Autor oder Autorin



Inhaltsverzeichnis

1. Wähle ein Sachbuch aus und lies das Inhaltsverzeichnis!



k



2. Verbinde die Texte mit den passenden Büchern!

Vom Wildpferd zum Gefährten des Menschen
 Wer waren die Vorfahren des Pferdes? 4
 War das Pferd schon immer ein Reittier? 6

Mit Hörnern, Stacheln und Panzern

Wozu diente der Papageischnabel? 30
 Wie verteidigte sich Protoceratops? 30
 Wer waren die gefährlichen Hornträger? 31

Technik

Wie wird der Ball zum Freund? 36
 Was ist ein Dribbling? 37
 Was muss ein Torwart können? 42
 Wann wird der Torschuss erfolgreich? 46

Das Uhrwerk des Himmels

Wie entstehen Tag und Nacht? 8
 Was ist ein Jahr? 8
 Was ist ein Monat? 10
 Warum hat ein Tag 24 Stunden? 11



Schlaginstrumente
 Machen Schlaginstrumente einfach nur Krach? 38
 Was ist ein Rhythmus? 38
 Warum kommt eine Pauke niemals allein? 42

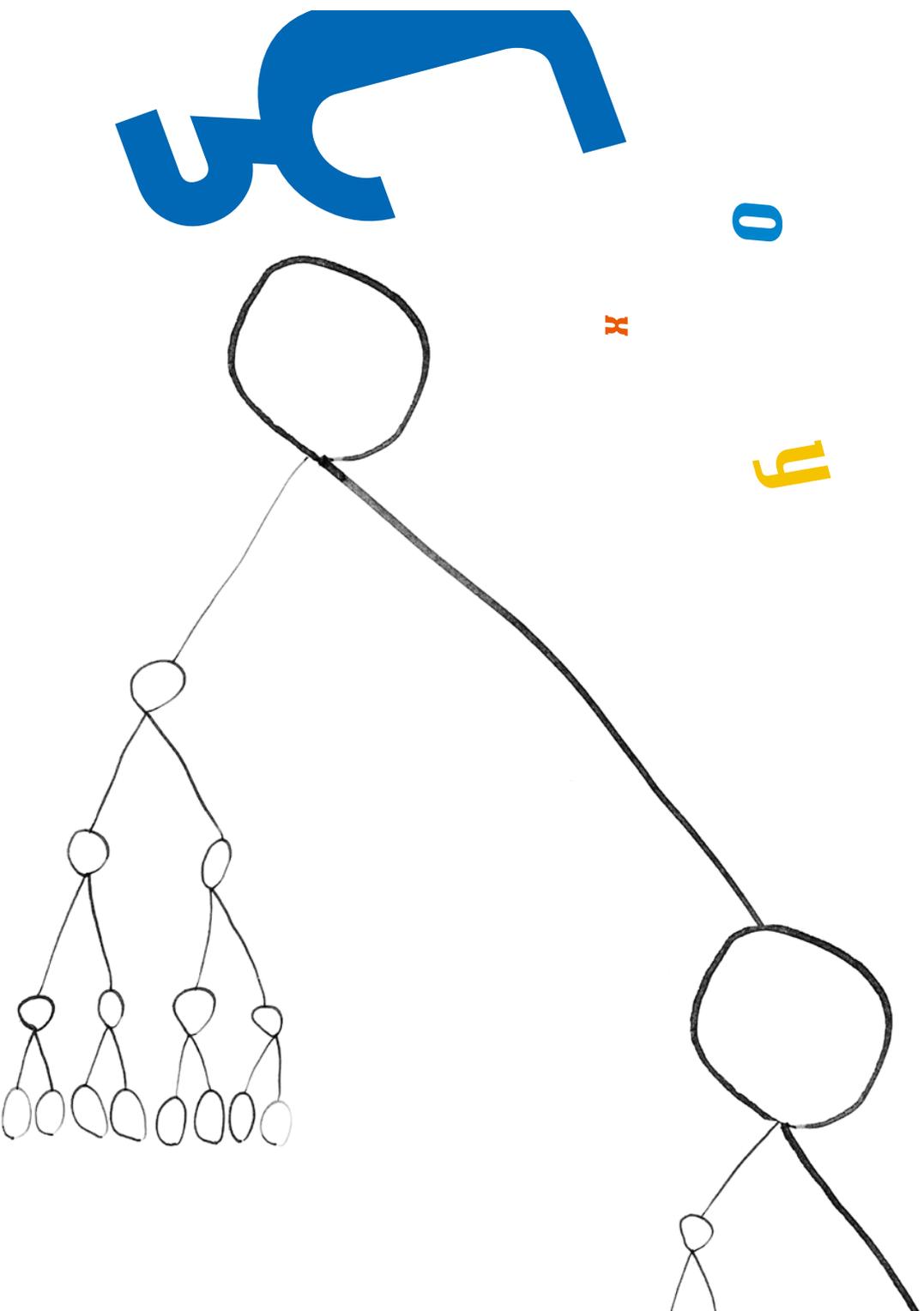
Leben unter Null
 Wie schützen sich die Tiere vor der Kälte? 32
 Warum sind manche Tierarten an den Polen besonders gross? 33
 Warum fliegt die Küstenseeschwalbe von Pol zu Pol? 34

Raketen und Satelliten
 Wie funktioniert eine Rakete? 14
 Warum sind Raketen für die Raumfahrt geeignet? 15
 Was ist ein Satellit? 17

Unsere Milchstrasse
 Woraus besteht die Milchstrasse? 38
 Was sind leuchtende «Gasnebel»? 40
 Was ist ein «schwarzes Loch»? 42

Wie weiter?

Lies eine 1000 Gefahren-Geschichte und fülle das Flussdiagramm dabei aus.



9 Wie weiter?

Leselust

Lernziel

Ich folge den Fäden einer 1000 Gefahrengeschichte und fülle das Flussdiagramm dabei aus.

Material

Spinner, Stephanie: Das Grab der Mumie. Aus der Reihe 1000 Gefahren. Ravensburger Buchverlag

Weitere 1000 Gefahren-Bücher zur Auswahl

Kopierte Textseite 7 aus: *Das Grab der Mumie*

Ein grosses Papier mit einem Blanko-Flussdiagramm, siehe Vorlage.

Unterrichtsidee

Einleitung

In der Mitte des Sitzkreises liegen einige 1000 Gefahren-Bücher

Die B. oder die LP liest den kopierten Text vor. Um welche Geschichte handelt es sich?

Hauptteil:

Gemeinsam lesen wir die ganze Geschichte: Die LP liest vor, die Klasse fällt die geforderten Entscheidungen. Parallel dazu führt ein S. das Diagramm aus.

Arbeitsauftrag:

Lest in Gruppen eine weitere 100 Gefahren – Geschichte.

Aufträge im biblioheft

Lies eine 1000 Gefahren-Geschichte und trage deine Entscheidungen ins Flussdiagramm ein.

aus.

Weitere Möglichkeiten

Es wäre interessant, einmal alle Varianten einer solchen Geschichte durchzulesen und im Diagramm zu protokollieren.

Ergänzungen

ö

ä

Steckbrief

1. Führe mit einer Person deiner Wahl dieses kleine Interview durch, um etwas über ihre Interessen zu erfahren!

Meine Interviewpartner/rin/mein Interviewpartner heisst:

Steler ist meine/mein

Interview:

Was machst du am liebsten in der Freizeit?

Wohin reist du am liebsten?

Was ist deine Lieblingspuppe?

Welche Sendungen schaust du gerne im Fernsehen?

Welches ist dein Lieblingslied?

Welches ist dein Lieblingsfilm?

Welches ist dein Lieblingsbuch?



2. Wähle nun mit diesen Angaben in der Bibliothek ein Buch aus, das deiner ausgewählten Person auf den Leib geschrieben scheint. Leih das Buch aus und bring es der Person mit der Bitte, es zu lesen. Hast du den Geschmack der interviewten Person getroffen?

Dieses Buch habe ich für ausgewählt, weil:

Autor/Autorin:

Titel:

Das hat zu meinem «Buchgeschenk» gemeint:

.....

ch

ä

Lernziel

Ich kann für einen Interviewpartner/eine Interviewpartnerin ein passendes Buch auswählen.

Material

Interviewfragen von biblioheft S. 4

Lektion

Vor dem Bibliotheksbesuch führen die S. mit einer frei gewählten Person das Interview durch.

Auf Grund der Antworten wählen die S. in der Bibliothek ein für die Person passendes Buch. Die ausgewählten Bücher zeigen die S. der Klasse und begründen kurz ihre Wahl. Die Angaben zum ausgewählten Buch tragen sie im biblioheft auf Seite 5 ein.

Im nächsten Schritt überreichen die S. der auserwählten Person das Buchgeschenk mit der Bitte, dieses anzuschauen und darin zu lesen. Es wird abgemacht, wann die S. das Buch wieder abholen. Beim Abholen des Buches bitten die S. um eine kurze Rückmeldung. Vor allem soll die Wahl des Buches Thema sein. Habe ich der Person ein passendes Buch gebracht? Habe ich ihren Geschmack getroffen? Was hätte sie lieber gehabt?

Die Rückmeldung der beschenkten Person fassen die S. kurz im biblioheft auf Seite 5 zusammen.

Option

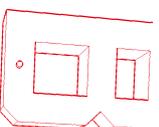
Innerhalb der Klasse einander Bücher "verschenken":

Jedes Kind bekommt einen kopierten leeren Steckbrief (Kopiervorlage S. 3:) und füllt ihn geheim aus.

Nach etwa 10 Minuten werden die ausgefüllten Steckbriefe zusammengefaltet, eingesammelt, gemischt und wieder neu verteilt. Die erhaltenen Steckbriefe werden kurz interpretiert, dann geht es an die Wahl eines passenden Buches oder einer Zeitschrift. Diese Aufgabe nimmt ungefähr eine Viertelstunde in Anspruch. Neben dem Inhalt darf auch auf die Gestaltung des Umschlags und das Äussere des Buches geachtet werden.

Im Kreis werden nun die ausgewählten Bücher gezeigt und die Auswahl begründet. Die Vermutung, wer die gesuchte Person ist, wird ausgesprochen und wenn die Vermutung stimmt, das ausgewählte Buch überreicht. Die „Beschenkte“ ist nun mit ihrer Buchpräsentation an der Reihe. Im Anschluss an diese Plenumsrunde vertiefen sich die S. in ihr Buchgeschenk. Vielleicht wird es sogar ausgeliehen und zu Hause fertig gelesen?

(Idee aus: Lese-Rezepte: Neues Lernen in der Bibliothek, Elfi Fritsche, Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe, Bozen 1999)



Die richtige Lösung bekommst du beim Vorweisen deines Vorschlages bei der Bibliothekarin oder deiner Lehrerin/deinem Lehrer.

© moses, Verlag GmbH, Kempen



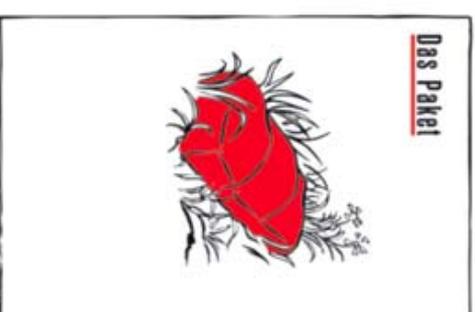
Als Jonas einen Schritt rückwärts ging, starb er.

Was ist passiert?



Da der Mond mit all seiner Kraft wirkte, erfuhr Heidi nicht, wer der Mörder war.

Was ist passiert?



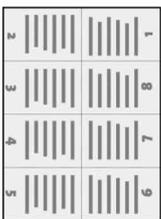
Véronique lag tot inmitten eines Roggenfeldes. Hinter ihr lag ein Paket. Weit und breit keine Spuren.

Was ist passiert?

Wählt in Dreiergruppen einen dieser drei Fälle. Ein Gruppenmitglied holt bei der Lehrperson oder der Bibliothekarin die Lösung des Rätsels. Es liest diese und merkt sich gut die Handlung der Geschichte. Die anderen beiden raten mit Hilfe von Fragen, die nur mit ja oder nein beantwortet werden dürfen, was passiert sein könnte. Das geht so lange, bis klar ist, was hinter der Geschichte steckt.
 Weitere solche Rätselgeschichten findet ihr im Buch: Boni Koller: Was ist passiert? Paranoia City Verlag, 2005.
 Gib doch die Geschichte auch zu Hause deinen Eltern oder Geschwistern zum Raten.

Schritt 1

Lege das ausgedruckte Blatt Papier vor dir auf den Tisch.



Schritt 2

Das Blatt wird einmal längs gefaltet und wieder aufgeklappt.



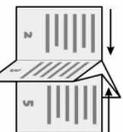
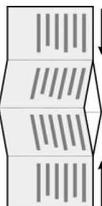
Schritt 4

Das Blatt wird zum «Zick-Zack-Dach» gefaltet, und danach wieder auf A5 aufgeklappt.



Schritt 6

Das Blatt wird nun vollständig wieder aufgeklappt und wieder in der Länge gefaltet. Danach wird das Blatt zum Stern gefaltet.



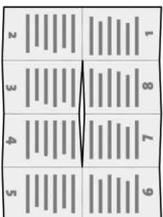
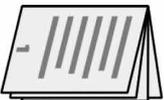
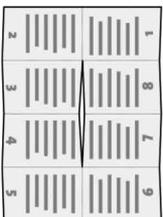
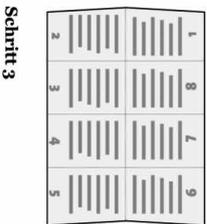
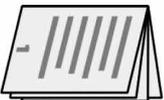
Schritt 5

Das Blatt wird von der geschlossenen Seite her entlang der Falthine bis zur Querfaltung eingeschritten.

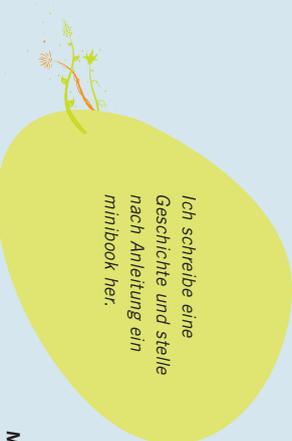


Schritt 7

Das Blatt wird nun zur endgültigen Form und damit zum Buch gefaltet.



Schritt 3
Das Blatt wird einmal quer gefaltet und wieder aufgeklappt.



Mein minibook

